



Städtisches Klinikum, Postfach 6280, 76042 Karlsruhe
Geschäftsbereich 5

Geschäftsbereich 5 Recht, Allgemeine Verwaltung, Qualitätsmanagement und Öffentlichkeitsarbeit

Geschäftsbereichsleitung

Saskia Heilmann
Tel. 0721 974-1100 Fax -1009
saskia.heilmann@klinikum-karlsruhe.de

Ansprechpartner Öffentlichkeitsarbeit

Petra Geiger
Tel. 0721 974-1076 Fax -921076
petra.geiger@klinikum-karlsruhe.de

Ihre Nachricht

Unsere Nachricht
GB5/ÖA/PG

Datum
24.11.2016

Internet: www.klinikum-karlsruhe.de

Pressemitteilung

Die SEW-Benefizradtouren erlangen Volljährigkeit

Die drei SEW-Radler erreichen bei ihrer 18. Tour eine Gesamtspendensumme von 134.000 Euro.



Am 24. November überreichten die Benefizradler Matthias Beyer, Rainer Haßfeld und Christian Richling einen Scheck in Höhe von 20.000 Euro an den Förderverein zur Unterstützung der onkologischen Abteilung der Kinderklinik Karlsruhe e.V. (FUoKK).

Tourstart war der 25. Juni. In alter Tradition und umringt von einer großen Fangemeinde ging es am Rathaus in Bad Schönborn Mingolsheim los. Ihre Tour führte sie über Kehl, Weil am Rhein, Lottstetten und Dornbirn nach Schruns. Insgesamt leg-

ten sie rund 680 Kilometer zurück, bis sie ihr diesjähriges Ziel erreichten. Wie in den Jahren zuvor sammelten die Drei unterwegs unvergessliche Eindrücke und lernten viele Menschen

kennen, die ihre Tour mit großem Interesse verfolgten und mit Spenden unterstützen. Besonders herzlich war der Empfang bei der Alfred Imhof AG in Münchenstein bei Basel. Dort erhielten sie nach einer kleinen Stärkung und Firmenführung eine Spende von 500 Euro. Rückblickend kommen Beyer, Haßfeld und Richling bei der Spendenübergabe noch einmal richtig ins Schwärmen: „Die Tour hat einen Riesenspaß gemacht, das Wetter war weitgehend schön und wir sind jetzt noch überwältigt von unserer Fangemeinde und der großen Spendensumme.“

Mit der neuerlichen Tour heben die Radler die Gesamtspendensumme auf nunmehr 134.000 Euro an. Mit der Spende möchten sie aktuelle Projekte des FUoKK unterstützen. Mehrere europäische Länder haben die Drei zwischenzeitlich „erradelt“ und dabei immer wieder SEW-Niederlassungen besucht. Dort wurden sie immer mit offenen Armen begrüßt und stets großzügig unterstützt. Die Kosten für Verpflegung, Logis sowie anfallende Fahrtkosten haben die Radler immer selbst getragen.

Mit großer Anerkennung und Bewunderung bedankte sich Gudrun Schütte, Vorstand des FUoKK e.V., bei den Radlern für ihre herausragenden Leistungen. „Ich bewundere das Engagement und den Teamgeist über einen so langen Zeitraum. Mit den Spenden konnten sie den FUoKK und seine Aktivitäten bislang maßgeblich und nachhaltig unterstützen. Die aktuelle Spende soll nach Angaben Schüttes für ein noch im Aufbau befindliches neues Projekt eingesetzt werden. Hierüber wird der FUoKK e.V. in Kürze ausführlich berichten, wenn die Details zur Projektrealisierung und -umsetzung stehen.

Auch nach der jetzt erlangten Volljährigkeit soll es mit den Benefiztouren weiter gehen. Die drei Radler haben bereits ein neues Ziel vor Augen. Die Tour 2017 soll nach Antwerpen führen. Die Feinplanungen rund um die Tour laufen bereits und nach den bisherigen Erfolgen hofft das Trio wieder auf eine großzügige Spendensumme.



Text: Petra Geiger
Bild: Petra Geiger